

E-Government-Wettbewerb

Verwaltungsinnovationen gesucht

[25.01.2024] Die Initiatoren des E-Government-Wettbewerbs rufen zum 23. Mal Bewerberinnen und Bewerber aus Deutschland, Österreich und der Schweiz auf, ihre Digitalisierungs- und Modernisierungsprojekte für die öffentliche Verwaltung und das Gesundheitswesen einzureichen. Einsendungen sind ab sofort bis Ende April möglich.

Die Management- und Technologieberatung BearingPoint und das Technologieunternehmen Cisco haben den Startschuss für eine neue Runde des E-Government-Wettbewerbs gegeben. Zum 23. Mal werden wegweisende und innovative Lösungen von öffentlichen Organisationen aus Bund, Ländern, Kommunen, Sozialversicherungsträgern und Gesundheitsinstitutionen gesucht. Bis zum 30. April 2024 haben Teilnehmende aus Deutschland, Österreich und der Schweiz die Möglichkeit, ihre Projekte einzureichen. Die Teilnahmeunterlagen stehen ab sofort zum Download bereit.

Ausgezeichnet werden herausragende Konzepte und Projekte in vier Wettbewerbskategorien:

Digitalisierungsschub durch KI und moderne Infrastruktur; Verwaltungsprozesse von Anfang bis Ende (E2E) neu gedacht; Verwaltungstransformation durch Organisations- und Veränderungsmanagement sowie Nachhaltigkeit durch Digitalisierung und in der IT. Dazu kommt als Sonderpreis der Publikumspreis. Die unabhängige Wettbewerbsjury bestehend aus Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Journalismus wählt zunächst die Finalisten pro Kategorie. Diese sollen dann Gelegenheit erhalten, ihre Projekte während der Finalistentage am 1. und 2. Juli 2024 sowie anschließend auf der Wettbewerbs-Website zu präsentieren. Die feierlichen Preisverleihung findet im Rahmen des 29. Ministerialkongresses am 5. September in Berlin statt.

Um eine moderne und nachhaltige Verwaltung zu schaffen, seien innovative Denkerinnen und Denker entscheidend. Der 23. eGovernment-Wettbewerb will ermutigen, wegweisende Projekte zur Verwaltungsmodernisierung einzureichen, sagte Martin Obholzer, Managing Director Öffentliche Hand bei Cisco Deutschland. „Wir sind gespannt auf Ihre kreativen Ansätze, zum Beispiel mit der Anwendung von KI, welche die digitale Transformation vorantreiben und gleichzeitig eine strategische Neuausrichtung sowie mehr Bürgernähe in Behörden fördern“, so Obholzer.

(sib)

Stichwörter: Panorama, BearingPoint, Cisco, E-Government-Wettbewerb